

**Zeitschrift:** Gesundheitsnachrichten / A. Vogel  
**Herausgeber:** A. Vogel  
**Band:** 47 (1990)  
**Heft:** 10

## Inhaltsverzeichnis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

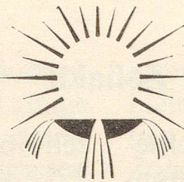
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Oktober 1990

47. Jahrgang

Redaktion und Verlag: A. Vogel und Frl. R. Vogel, 9053 Teufen (Schweiz), Telefon 071 33 10 23  
Druck, Versand und Administration: Schoch & Co. AG, 3072 Ostermundigen, Telefon 031 51 17 75

Schweiz: A. Vogel, Verlag der «Gesundheits-Nachrichten»  
Postcheck-Konto St. Gallen 90-10775-6 Jahresabonnement: Fr. 15.—  
Deutschland: A. Vogel, Verlag der «Gesundheits-Nachrichten»  
7750 Konstanz, Postfach 1021 36; Postcheck-Konto Karlsruhe 70082-756 DM 18.—  
Österreich: M. Werner, Buchversand A. Vogel, Postcheck 0981-35718/01 S 130.—  
Übriges Ausland: Fr. 18.—

### INHALT

1. Bitte an den Herbst .....	145
2. Zöliakie .....	146
3. Malaria – die tödliche Gefahr in den Tropen.....	147
4. Eine Hauptursache, warum Millionen Menschen leiden krank sind und oft allzu früh sterben müssen .....	149
5. Die Gewinnung des Weizengrassaftes ist nicht immer einfach .....	150
6. Biologisch Düngen – mit Mass.....	151
7. Die vielfältigen Qualitäten der Sojabohne .....	153
8. Vegetarier leben gesünder .....	154
9. Erfahrungen aus dem Leserkreis .....	155

### BITTE AN DEN HERBST

Bitte, Herbst, noch keine Flocken,  
Zeig dich stark und unerschrocken,  
Lass dich doch berauben nicht,  
Sei beharrlich, treu und schlicht! –  
Denn wir wollen wandern gehen.  
Wollen noch die Lärchen sehen,  
Die mit Gold gefärbt du hast,  
Noch fällt Winter uns zur Last! –  
Drum soll er nicht jetzt schon kommen,  
Denn noch mag er uns nicht frommen,  
Hüllt er doch in Nebel ein,  
Was noch könnte sonnig sein.–  
Ja, wir wollen uns erfreuen,  
Während du uns wirst betreuen  
Noch mit deiner Wärme Kraft,  
Die für uns viel Gutes schafft! –

Nachher mag der Winter zeigen,  
Dass ihm Kälte ist zu eigen,  
Dass er nur mit Weiss sich schmückt  
Während dir die Farbe glückt.  
Herbst, drum sollst du weiter malen,  
Sollst in Schönheit noch erstrahlen,  
Senden deinen würz'gen Duft  
Uns zu stärken in die Luft.  
Arven- und auch Lärchenwälder  
Nicht nur Wiesenland und Felder  
Schlafen doch nur unterm Schnee,  
Lass sie freu'n sich vor dem Weh,  
Lass sie froh noch weiter wirken  
Mit dem Laub der goldnen Birken!  
Herbst, halt drum den Schnee zurück,  
Erst im Winter bringt er Glück!

S. V.

Umschlagbild: Bergeller Edelkastanien

Originalaufnahme von Ruth Vogel